

## Mitglied werden

Der Jahresbeitrag für die Fachgruppe Biochemie beträgt für ordentliche Mitglieder der GDCh zusätzlich zum Mitgliedsbeitrag 15,- €. Studierende zahlen keinen Beitrag.

Nicht-Chemiker können mit 40,- € Jahresbeitrag assoziiertes Mitglied werden, wenn sie ausschließlich an der Mitarbeit in der Fachgruppe Biochemie interessiert sind.

Alle weiteren Informationen zur Mitgliedschaft finden Sie über unsere Homepage: [www.gdch.de/biochemie](http://www.gdch.de/biochemie)

## IHRE VORTEILE EINER MITGLIEDSCHAFT IN DER FACHGRUPPE BIOCHEMIE DER GDCh

- direkter Zugang zu zahlreichen Experten der Biochemie, die sich unter den Mitgliedern der Fachgruppe befinden
- schnelle Antworten auf Fragen zur Biochemie, sei es im Studium, in der Forschung oder in der Industrie
- einfacher Kontakt zu befreundeten Gesellschaften, insbesondere der Gesellschaft für Biochemie und Molekularbiologie (GBM)
- reduzierte Teilnahmegebühren für die Jahrestagungen der Fachgruppe
- Unterstützung von Konferenzteilnahmen studentischer Mitglieder durch Reisestipendien
- Unterstützung von Tagungen auf dem Gebiet der Biochemie durch Co-Sponsoring

[www.gdch.de/biochemie](http://www.gdch.de/biochemie)

## KONTAKT ZUR FACHGRUPPE

### Vorsitzender

**Prof. Dr. Harald Kolmar**  
Technische Universität Darmstadt  
E-Mail: [kolmar@biochemie-tud.de](mailto:kolmar@biochemie-tud.de)

### Stellvertretender Vorsitzender

**Prof. Dr. Peter H. Seeberger**  
Max-Planck-Institut für Kolloid- und Grenzflächenforschung, Potsdam  
E-Mail: [peter.seeberger@mpikg.mpg.de](mailto:peter.seeberger@mpikg.mpg.de)

### Weitere Vorstandsmitglieder

**Dr. Jürgen Eck**  
B.R.A.I.N. AG, Zwingenberg  
E-Mail: [je@brain-biotech.de](mailto:je@brain-biotech.de)

**Prof. Dr. Christian Hackenberger**  
Leibniz-Institut für Molekulare Pharmakologie  
Humboldt Universität zu Berlin  
E-Mail: [hackenbe@fmp-berlin.de](mailto:hackenbe@fmp-berlin.de)

**Prof. Dr. Andrea Rentmeister**  
Universität Münster  
E-Mail: [a.rentmeister@uni-muenster.de](mailto:a.rentmeister@uni-muenster.de)

**Prof. Dr. Wolfgang Trommer**  
Technische Universität Kaiserslautern  
E-Mail: [trommer@chemie.uni-kl.de](mailto:trommer@chemie.uni-kl.de)

### Geschäftsstelle der GDCh

Dr. Susanne Kühner  
Gesellschaft Deutscher Chemiker e.V.  
Postfach 90 04 40  
60444 Frankfurt am Main

Telefon: +49 69 7917-499  
Telefax: +49 69 7917-1499  
E-Mail: [S.Kuehner@gdch.de](mailto:S.Kuehner@gdch.de)

© Bilder: Bayer-Schering GmbH, Sebastian Kaulitzki - Fotolia, FikMik - Fotolia, Gernot Krautberger - Fotolia

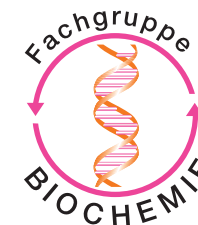


GESELLSCHAFT DEUTSCHER CHEMIKER

# Fachgruppe Biochemie



Von der chemischen Struktur  
zur biologischen Funktion



[www.gdch.de/biochemie](http://www.gdch.de/biochemie)

## Die GDCh-Fachgruppe Biochemie

Die GDCh-Fachgruppe Biochemie wurde 1981 gegründet und führt rund 700 Wissenschaftler aus Hochschule, Forschungsinstituten und Industrie zusammen. Durch intensiven Austausch stellt sich die Fachgruppe den aktuellen Herausforderungen in Forschung, Anwendung und Ausbildung und trägt wirkungsvoll zur Erhaltung und Förderung der Wettbewerbsfähigkeit des Wissenschafts- und Wirtschaftsstandorts Deutschland bei.

# BIOCHEMIE

Das Studium der molekularen Grundlagen lebender Systeme ist das Leitmotiv der Biochemie. Von der Analyse chemischer Strukturen aus der belebten Natur bis zur Erforschung biologischer Funktionen zeigt die Biochemie eine faszinierende wissenschaftliche Vielfalt. Die historische Entwicklung dieser Disziplin ging aus von den Stoffwechselreaktionen, der Enzymologie und ihrer Energetik. Heute dagegen hat sich die moderne biochemische Forschung in zahlreiche unterschiedliche Bereiche aufgefächert.

Durch verfeinerte Methoden der Strukturanalyse werden die Grundlagen der biologischen Funktionen von Makromolekülen und ihren Komplexen zunehmend aufgeklärt. Gleichzeitig werden detaillierte Einblicke in die Mechanismen enzymatischer Katalyse, des Stoff- und Elektronentransports, der Signaltransduktion und der Zell-Zell-Kommunikation gewonnen.

Die Anwendung grundlegender biochemischer Forschungsergebnisse führte beispielsweise zu rekombinanten Proteinen, die das Repertoire therapeutischer Wirkstoffe in den letzten Jahren wesentlich erweiterten. Gentechnisch veränderte Enzyme mit neuen Substratspezifitäten finden zunehmende Anwendung in der Weißen Biotechnologie.

### TAGUNGEN – AM PULS DER BIOCHEMIE

Die Fachgruppe richtet regelmäßig nationale oder internationale Arbeitstagungen aus, die sowohl der Biochemie allgemein als auch wechselnden Sonderthemen gewidmet sind. Diese reichen von der Katalyse in der Biochemie über die Stabilität und Stabilisierung von Proteinstrukturen, von der Chemie der Genforschung, der Chemie der neuronalen Informationsübertragung bis hin zur biologischen Energieübertragung. Darüber hinaus unterstützt die Fachgruppe Tagungen anderer Organisationen auf dem Gebiet der Biochemie.

### AUSBILDUNG – BIOCHEMIE FÜR GENERATIONEN

Die Fachgruppe Biochemie fördert die universitäre Ausbildung, die Qualifizierung von Jungwissenschaftlern, die Weiterbildung der Lehrer und widmet sich besonders der Berufssituation der Hochschulabsolventen. Zudem publizieren die Mitglieder der

Fachgruppe regelmäßig in den Nachrichten aus der Chemie, der Mitgliederzeitschrift der GDCh. Sie tragen so zur Verbreitung neuester biochemischer Forschungsergebnisse und zu einem besseren Verständnis dieser spannenden Disziplin bei.

### NETWORKING – BIOCHEMIE INTERNATIONAL

Das Netzwerk von Fachleuten der verschiedenen biochemischen Spezialgebiete wird nicht nur auf nationaler Ebene ständig verbessert und erweitert. Auch die internationale Zusammenarbeit gewinnt zunehmend an Bedeutung und wird insbesondere innerhalb Europas intensiviert, wobei die Fachgruppe ihren Beitrag leistet.

Darüber hinaus pflegt die Fachgruppe intensiven Kontakt zu ihrem Pendant Medizinische Chemie in der GDCh sowie zu anderen Fachgesellschaften.

